

MITTEILUNGEN DES VEREINS VESTENROHR - KARLSTISCH

AUSGABE 23

OKTOBER 2010

Karlstischfest 2010:

VOM WINDE VERWEHT ...

Liebe Freunde des Steinernen Tisches, Liebe Freunde der Veste Rohr!

Wie ein Damoklesschwert schwebte das Wort "AB-SAGE" tagelang über den Köpfen derer, die mit den Vorbereitungen für unser großes Sommerfest befasst waren. Schlußendlich hatte der Wettergott diesmal kein Erbarmen. Tagelanger Regen im Vorfeld, eine Prognose, die aber bis zum Tag des Festes unsere Hoffnungen noch ein wenig nährte, und letztlich doch am frühen Morgen die traurige Gewissheit: Nässe, Kälte und ein

orkanartiger Sturm, der nicht nur die Sicherheitsvorrichtungen der nahe gelegenen Baustelle schwer beschädigt hatte, sondern auch ein Hantieren mit offenem Feuer und vor allem einen längeren Aufenthalt im freien Gelände selbst für wetterharte Optimisten unmöglich gemacht hätte. Vom Genießen der Darbietungen, die "Nominibus Vacantes" und "Augustins Erben" vorbereitet hatten

oder der kulinarischen Köstlichkeiten aus den Küchen und Backöfen unserer unermüdlichen Helferinnen ganz zu schweigen: Schweren Herzens mussten wir absagen.

Födinger's Feuerstellen blieben unentflammt, die Hupfburg für die Kinder unaufgeblasen, die Schmidt'schen Grillkünste mussten unterbleiben, Eva Artelts liebevoll veredeltes und dank zehn Kilo geschnittener Zwiebeln wohl unter vielen Tränen zubereitetes Rittergulyas konnte karitativen Zwecken zugeführt werden, die Kuchen, Torten und Leckereien aus den Häusern Ondrey, Hektor, Steinpruckner und Hübl fanden im internen Kreis reissenden Absatz. Auch die von Brigitta mit der Kindergärtnerin Claudia Hasenauer ausgeheckte Abfolge von neuen und alten Kinderspie-

len blieb Theorie, die musikalischen und erzählerischen Darbietungen von Gerhard Petric, Ossy Valenta und Dr. Maurer konnten nicht stattfinden. Alles war ebenso wie die Anstrengungen vieler hier nicht genannter aber ebenso wertvoller Helferinnen und Helfer im wahrsten Sinne "vom Winde verweht".

Für die Vereinsfinanzen bedeutet diese Absage natürlich einen Verlust im doppelten Sinne. Einerseits müssen wir erhebliche Kosten verkraften, die im Vorfeld des Karlstischfestes angefallen sind, andererseits fallen die erhofften (und im letzten Jahr zum Glück erzielten) Überschüsse durch Juxbasar und Spenden unserer Festgäste weg. Dennoch gibt es aber auch wichtige Gewinne zu verbuchen: Der Zusammenhalt all derer, die im Sinne unserer Vereinsziele das Karlstischfest mit-

gestalten wollen, ist weiter gewachsen, der Wille, auch eine schwierige Situation gemeinsam zu meistern, gestärkt, der für jede Gemeinschaft so wichtige Teamgeist hat eine echte Bewährungsprobe bestens bestanden. Das Wissen um diese Verlässlichkeit im Krisenfall ist ein hochrangiger Gewinn, über den ich mit großer Freude an dieser Stelle berichten darf.

Mit ebenso großer Freu-

de möchte ich Sie/Dich/Euch auf den weiteren Inhalt dieser Rohrpost aufmerksam machen: Die Gedenkstätte in der Rohrgasse ist mit der Aufstellung einer wunderschönen alten steinernen Bank endgültig fertiggeworden, die wir einer großzügigen Spende des Steinmetzmeisters Rainer Kössler verdanken, der Besuch des Naturhistorischen Museums in Wien war für alle Interessenten ein tolles Erlebnis und last but not least bittet schon heute um Vormerkung des Termins unserer traditionellen Adventlesung von Prof. Mag. August Breininger am 2.12.2010, um 19:00 Uhr im Theater am Steg

Ihr Chronist

H. C. Prusiusky



ADVENTLESUNG IM THEATER AM STEG

Unter das Motto "DA CAPO: Erlesenes – Erlebtes – Erdachtes" stellt **Prof. Mag. August Breininger** seine traditionelle Adventlesung, die er heuer zum zweiten Mal mit Leben erfüllt und als Mitglied und Freund des Vereins Vestenrohr-Karlstisch als Benefizveranstaltung zugunsten unserer Projekte durchführt.

Wir dürfen uns schon heute auf einen amüsanten, besinnlichen, geist-, humor- und seelenvollen Abend freuen, voller sorgsam ausgewählter Geschichten und sicher wieder gewürzt mit Extempores, die dem Funken des Augenblicks entspringen.

Wir haben wieder das Theater am Steg angemietet und werden im dortigen Foyer ab 18:00 Uhr wieder den Breyer'schen "Veste Rohr"-Cuvee und feine Schmankerln anbieten. Bitte honorieren Sie unsere Bemühungen und bringen gute Laune und Freunde und Familie mit – es wird wieder ein stimmungsvoller Adventabend werden.

Als Termin notieren Sie bitte Donnerstag, 2. Dezember 2010, 19:00 Uhr im Theater am Steg, Baden, Johannesgasse 14.

Der Verein VESTENROHR - KARLSTISCH lädt ein

ADVENTLESUNG AUGUST BREININGER



DA CAPO

Erlesenes - Erlebtes - Erdachtes

am Donnerstag, 2. Dezember 2010, 19 Uhr

IM THEATER AM STEG

Baden, Johannesgasse 14 Unkostenbeitrag 6,--€





ИОВІL 0664 1248749



Besuch des Naturhistorischen Museums in Wien

Eintauchen in die Wunderwelt der Natur, staunen, was in Hunderten Jahrmillionen sich auf unserer Erde und im gesamten Universum ereignet hat, entdecken, wie sich die Entwicklung von Kontinenten, Gebirgen, Meeren, der Tier-, Gesteins- und Pflanzenwelt bis hin zum Menschen vollzogen hat, bewundern, welch prachtvolle Formen und Farben im Kosmos und Mikrokosmos der Lauf der Erdgeschichte hervorgebracht hat – all dies konnte die kleine Gruppe von Mitgliedern erleben, die der von Obmann Hans Hornyik organisierten Einladung gefolgt war, die unser Mitglied Univ.Prof. Dr. Herbert Summesberger in "sein" Haus, das Naturhistorische Museum Wien, freundlicherweise ausgesprochen hatte. Natürlich konnte uns Prof. Summesberger bei seiner profunden Führung "nur" einige Highlights der

umfassenden Sammlungen präsentieren, aber es wird ihn sicher freuen, hier zu lesen, dass der Verein der "Freunde des Naturhistorischen Museums" durch dieses Erlebnis zumindest zwei neue Mitglieder gewonnen hat!

Von den zahllosen interessanten Schau- und Fundstücken – von Dinosauriern über den Urvogel Archaeopterix bis hin zu einer hinreißenden Edelsteinsammlung und den Exponaten der Sonderschau "Darwins rEvolution" – sei pars pro toto "Fanny" genannt, eine 32.000 Jahre alte, bei Krems gefundene menschliche Plastik, die bis vor kurzem als älteste Menschendarstellung galt.

Anzumerken ist noch, dass das Gebäude des Mu-



seums an sich schon einen Besuch wert ist und dass der uns von Prof. Summesberger gebotene Blick vom Dach des Gebäudes über das nächtlich bestrahlte Wien allen Teilnehmern unvergesslich bleiben wird.





Bilder oben und rechts: Die Steinerne Bank wurde beim Denkmal der Veste Rohr aufgestellt.

Initiator Peter **Aschauer** und Steinmetz Rainer **Kössler**.





Die Bewohner bedanken sich beim Verein "Karlstisch"



Viele der Bewohner haben sich über das gute Gulasch mit Brot gefreut©



Mit freundlichen Grüßen



Essling



DIE STEINERNE BANK

Gedanken anlässlich der endgültigen Aufstellung am 24. September 2010

Fest verankert auf dem Pflaster Steht die lang ersehnte Bank! Daß zu Ende dies' Desaster Sei dem Kössler ewig Dank!

Zehn Jahre lang, ermesst die Dauer (!) Kämpft' Peter, Vater von der Veste Rohr! Jetzt gibt`s nicht nur die alte Mauer Nein, auch die Steinbank steht davor.

Heut' sei dem edlen Spender Rainer Der Dank beschieden vom Verein. Als Gönner geht er, als ein Feiner, In die Vereinsannalen ein.

Ach Wanderer, kommst Du zu der Stätte Schick' Deine Gedanken und Wünsche empor. Halt inne an der historischen Stätte, gedenke der Ritter der Veste Rohr.

Peter (Aschauer) von der Veste Rohr Baden, 24.09.2010



Raiffeisenbank Baden



Lebensqualität trägt Zinsen

Links: Unser rühriges Vereinsmitglied **EVA ARTELT** hat für das Karlstischfest ein köstliches Rittergulasch zubereitet. Es ist - beinahe im wörtlichen Sinn - "ins Wasser gefallen".

Die Bewohner des Seniorenwohnheims der ehemaligen Obdachlosen haben Gulasch und Brot sehr genossen und das nebenstehende Dankschreiben verfaßt.



VOR DEN VORHANG BITTEN WIR

Rainer Kössler – für die Spende der Steinbank
Eva Artelt – für das eigens kreierte Rittergulyas
Nominibus Vacantes und Augustins Erben – für ihr Verständnis für die Absage
Helmut Degeorgi – für unverzichtbare logistische Dienste

Herbert **Summesberger** – für die Führung im NHM und **ALLE, ALLE**, die für das Karlstischfest so tatkräftig mitgearbeitet haben.

ALS NEUE MITGLIEDER BEGRÜSSEN WIR

Herrn Ob.Insp. Karl REICHSPFARRER, Baden und Herrn Ernst Ohnheiser, Baden.

WIR BEDAUERN das Ausscheiden von Herrn GR Erich Zöchling aus persönlichen Gründen.

Nächste Termine

Jour Fixe in der Pizzeria Torino, Baden, Bahngasse 1 Donnerstag, 4. November 2010 und Mittwoch, 1. Dezember ab 18:30 Uhr

ADVENTLESUNG AUGUST BREININGER

Donnerstag, 2. Dezember 2010, 19:00 Uhr Theater Am Steg, Baden, Johannesgasse 14



Das wichtigste im Leben ist ein Partner, dem man vertrauen kann.

www.baden.volksbank.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.





Inh. Helga Stojanović

Digitaldruck, Plandruck, Plotservice bis 1,12 m und Scanservice bis 0,91 m Breite - **NEU**,

Fotokopien, Farbkopien, Spiral- und Thermobindung mit Prägung, Laminieren, Falten, Nuten, Leimen, Heften, Perforieren, Visitenkarten, Fotokopien in Selbstbedienung





NEU



A-2500 BADEN, PALFFYGASSE 5

Tel. + Fax: +43(0)2252/89745 E-Mail: abele-druck@abele-druck.at copyshopabele@gmail.com www.abele-druck.at

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00, 14.30 - 17.00 Uhr Alle Schulferien: Mo. Mi. Fr. 8.30 - 12.00, Di. Do. 14.30 - 17.00 Uhr

Für den Abschluß einer Vereins-Haftpflichtversicherung benötigen wir die

GEBURTSDATEN

aller Mitglieder. Bitte geben Sie Ihre Daten telefonisch an die Mobilnummer 0664/1248749

bekannt. Danke!